KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Kaiserslautern-Süd
Ortsgemeinde Queidersbach
AGS-Schlüssel: 33504037

Stichtag: 31.07.2012

Hauptwohnung gesamt: 2822 Nebenwohnung gesamt: 88 Einwohner gesamt: 2910
Anzahl der bewohnten Straßen: 58
Anzahl der bewohnten Adressen: 919

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	1364	48,335	1458	51,665	2822	100
davon Ausländer	57	47,5	63	52,5	120	4,252
gemeldete Nebenwohnungen	49	55,682	39	44,318	88	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**1413**	**48,557**	**1497**	**51,443**	**2910**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	126	4,465	109	3,863	235	8,327
10-19 Jahre	158	5,599	145	5,138	303	10,737
20-29 Jahre	163	5,776	163	5,776	326	11,552
30-39 Jahre	139	4,926	151	5,351	290	10,276
40-49 Jahre	227	8,044	251	8,894	478	16,938
50-59 Jahre	243	8,611	244	8,646	487	17,257
60-69 Jahre	148	5,245	150	5,315	298	10,56
70-79 Jahre	126	4,465	150	5,315	276	9,78
80-89 Jahre	32	1,134	76	2,693	108	3,827
90-99 Jahre	2	0,071	19	0,673	21	0,744
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**1364**	**48,335**	**1458**	**51,665**	**2822**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	43	1,524	30	1,063	73	2,587
3-5 Jahre	35	1,24	29	1,028	64	2,268
6-15 Jahre	133	4,713	140	4,961	273	9,674
16-17 Jahre	35	1,24	29	1,028	64	2,268
18-20 Jahre	54	1,914	35	1,24	89	3,154
gesamt	**300**	**10,631**	**263**	**9,32**	**563**	**19,95**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	14	0,496	12	0,425	26	0,921
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	12	0,425	6	0,213	18	0,638
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	9	0,319	9	0,319	18	0,638
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	18	0,638	10	0,354	28	0,992
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	13	0,461	14	0,496	27	0,957
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	11	0,39	6	0,213	17	0,602
gesamt	**77**	**2,729**	**57**	**2,02**	**134**	**4,748**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	192	6,804	246	8,717	438	15,521
römisch-katholisch	947	33,558	1050	37,208	1997	70,765
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	12	0,425	11	0,39	23	0,815
ohne Angabe, gemeinschaftslos	213	7,548	150	5,315	363	12,863
Christengemeinschaft	0	0	1	0,035	1	0,035
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**1364**	**48,335**	**1458**	**51,665**	**2822**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	564	19,986	450	15,946	1014	35,932
verheiratet	698	24,734	728	25,797	1426	50,532
verwitwert	39	1,382	187	6,627	226	8,009
geschieden	61	2,162	93	3,296	154	5,457
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,071	0	0	2	0,071
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**1364**	**48,335**	**1458**	**51,665**	**2822**	**100**

Die Daten wurden am 01.08.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.